

AKTUELL

Kreuzfahrtschiffe in Antalya

Fortsetzung von Seite 1
Für Ahmet Erol ist die Seefahrt ein Sektor, in dem die Türkei mit das größte Entwicklungspotential aufweist. Die Türkei hat aktuell Yachthäfen mit einer Kapazität von insgesamt 13.000 Liegeplätzen und erreicht damit nur 3 Prozent Anteil im Mittelmeer. Im Bereich der Türkischen Riviera verteilen sich die noch viel zu geringen Kapazitäten wie folgt: Bereits vorhanden sind in Antalya Kaleiçi, Çelebi Marina, Kemer Türkiz, Finike Setur, Kaş und Kalkan 1.440 Liegeplätze für Yachten. Im Bau sind weitere

1.347 Liegeplätze in den Häfen Gazipaşa, Alanya und Kaş (Bucak) in der östlichen Türkischen Riviera. Kurz vor der Genehmigung stehen weitere 3.553 Liegeplätze in den Häfen Karaöz, Kemer, Lara, Manavgat, Manavgat Çekek. Bisher nur geplant sind weitere 6.150 Liegeplätze in den Häfen Kalkan, Demre, Finike, Çamyuva, Konyaalti, Acısu, Aksu, Beşgöz und Manavgat.

Doch Erol zufolge wären selbst diese Kapazitäten noch zu gering: "Im gesamten Mittelmeer-Raum gibt es insgesamt 700.000 Yachten. Aber es gibt nur 400.000 Lie-



geplätze im Mittelmeergebiet.

In der Türkei gibt es lediglich 38 Yachthäfen mit einer Kapazität von 13.000 Liegeplätzen. Es liegt auf der Hand, dass die Türkei einen erheblich größeren Anteil auf sich ziehen könnte."

Doch bisher stehen der Erweiterung der Kapazität für Yachthäfen in der Türkei auch hohe bürokratische Hürden im Wege. Insgesamt neun Ministerien müssen ihr Einverständnis zur Anlage eines Yachthafens geben, hinzu kommen Genehmigungsverfahren bei den Kommunen.



Automobilexport im Oktober gesunken

Der Verein der Kraftfahrzeugindustrie (OSD) teilt mit, dass im Oktober der Export von Kraftfahrzeugen insgesamt um 27,5 %, der Export von Autos um 32,5 % zurückgegangen ist. Weiter geht der OSD davon aus, dass dieser Rückgang in den kommenden Monaten noch zunehmen wird. Aufgrund nachlassender Nachfrage wurde im Oktober die Produktion von Kraftfahrzeugen um 20 %, die von Autos um 24 % gedrosselt.

Steuersenkungen von 47 Mrd. YTL in drei Jahren

Im Rahmen des Haushaltsgesetzes 2009 werden Änderungen an zehn Steuergesetzen vorgenommen. Die stärksten Nachlässe sind bei der Einkommenssteuer (zwischen 9,7 und 11,9 Mrd. YTL von 2009-2011), der Körperschaftssteuer und sonstigen Steuern vorgesehen.

Kapazitätsauslastung sinkt weiter

Kapazitätsauslastung der Industrie auf niedrigsten Stand seit fünf Jahren. Das Türkische Statistikamt ermittelte für Oktober eine Kapazitätsauslastung der Industrie von 76,6 %.

Lag im Vorjahr die Kapazitätsauslastung beim Kraftfahrzeug- und Karosseriebau bei 90,2 %, so wurden in diesem Jahr nur 75,3 % erreicht.

Die befragten Unternehmen gaben an, dass im Oktober die Produktion um 3,3 % zurückgegangen sei. Für No-



Rückgänge wurden insbesondere bei Textilien und im Kraftfahrzeugbau verzeichnet.

vember rechnen die Unternehmen mit einem Produktionsrückgang um weitere 1,5 %.

Preisentwicklung im Oktober

Die Verbraucherpreise sind im Oktober um 2,60 %, im Jahresvergleich um 11,99 % gestiegen.

Als Hauptfaktor für den hohen Preisanstieg wird ein vorübergehender Anstieg bei den Gemüsepreisen genannt. Die Produzentenpreise stiegen um 0,57 % und erreichten 13,29 % im Jahreszeitraum. Während die aufgrund der internationalen Finanzkrise

rückläufigen Rohstoffpreise eine bremsende Funktion beim Produzentenpreisindex ausübten, wird die Devisenpreisentwicklung als preissteigernder Faktor gesehen.



Export im Oktober zurückgegangen

Nach ununterbrochen hohen Zuwachsraten in den vergangenen Jahren hat der türkische Export im Oktober erstmals einen Rückgang um 1,9 % verzeichnet.

men von 78 Milliarden Euro, was einem Anstieg um 31 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht.

Er fiel auf 6,5 Milliarden Euro.

Im Zeitraum von Januar bis Oktober 2008 erreichte der türkische Export ein Volu-



Deutsch-türkische Zusammenarbeit bei Berufsbildung

Die Stiftung für Bildung und Entwicklung Bursa (Bursa Egitim ve Gelistirme Vakfi) und "Arbeit und Leben Hamburg" haben einen Kooperationsvertrag abgeschlossen, der einen Schüleraustausch beinhaltet.

Metall/Maschinenbau sowie Automatisierung und Mechanik durchgeführt werden, die mit einem von der EU anerkannten Zertifikat abschließen. Das Programm soll im kommenden Jahr in Bursa beginnen und später schrittweise auf die ganze Türkei ausgedehnt werden.

In Kooperation sollen Ausbildungen für die Kfz-Branche,

